

Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

Band: 68-69 (1972-1973)

Heft: 1-6: Festschrift für Robert Wildhaber zum 70. Geburtstag am 3. August 1972

Artikel: Kirchengesangbücher im Leben und in der Kunst des slowakischen Volkes

Autor: Kovaeviová, Soa

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-116855>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

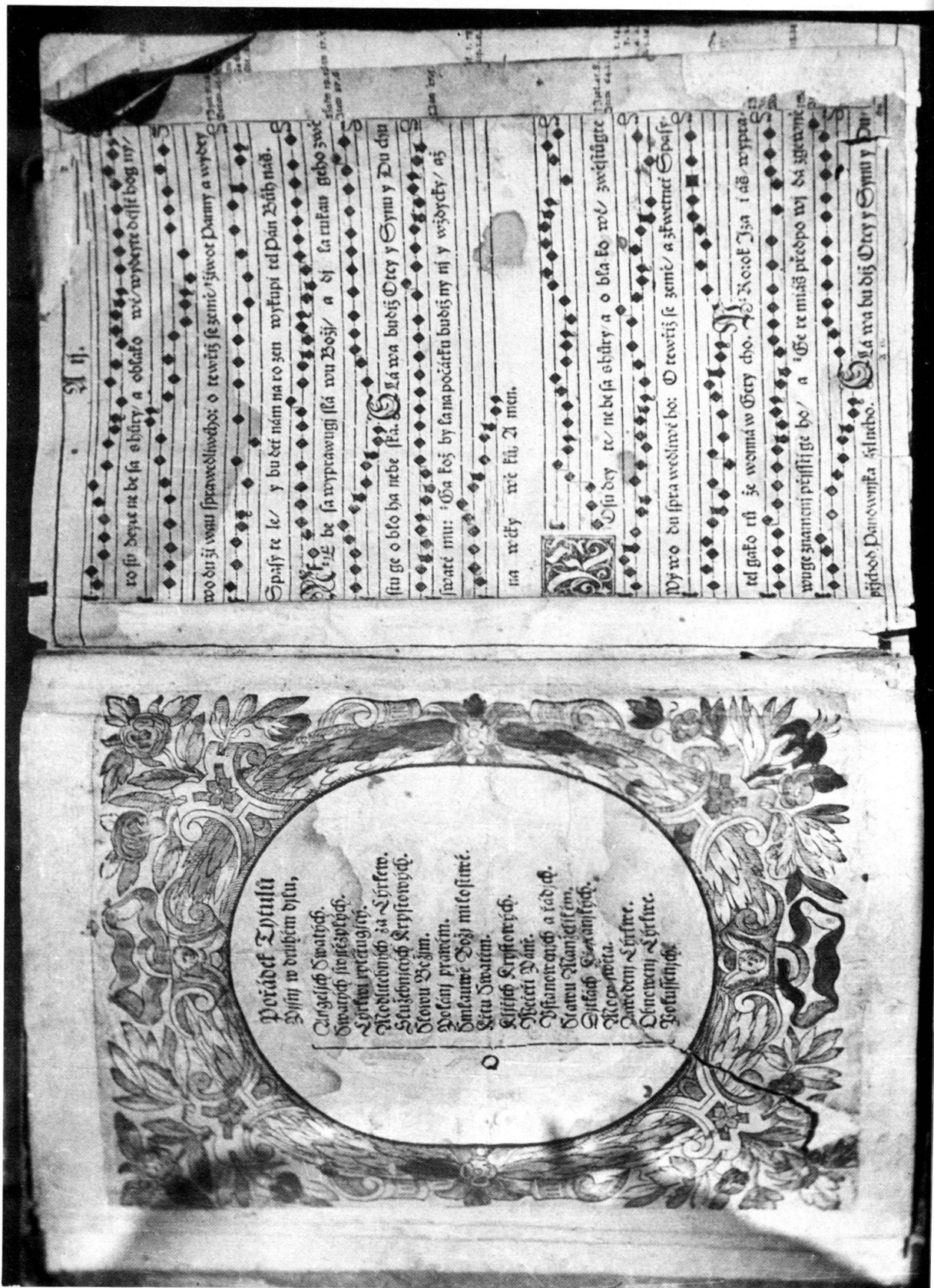


Abb. 1. Doppelseite eines im Jahre 1615 in Kralice gedruckten Kirchengesangbuches, das 1955 bei der kollektiven Forschung in der Gemeinde Tötökömlös in Ungarn entdeckt wurde.

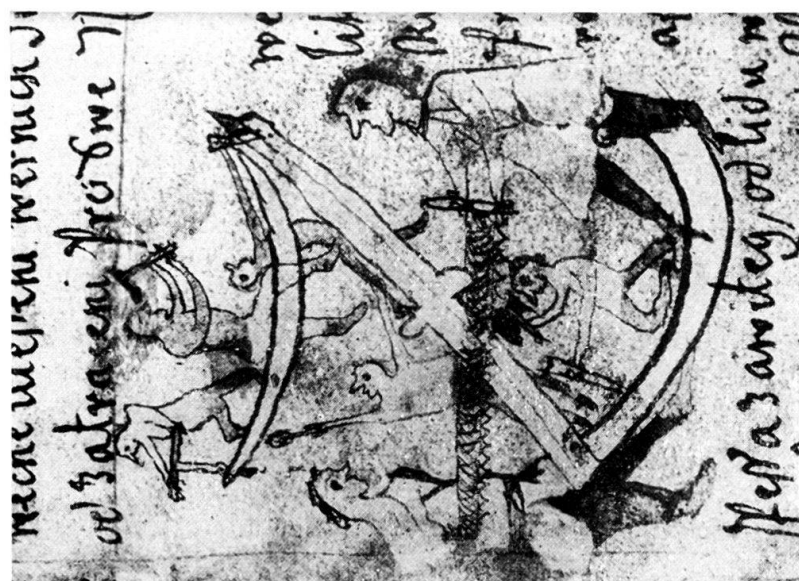


Abb. 4



Abb. 3

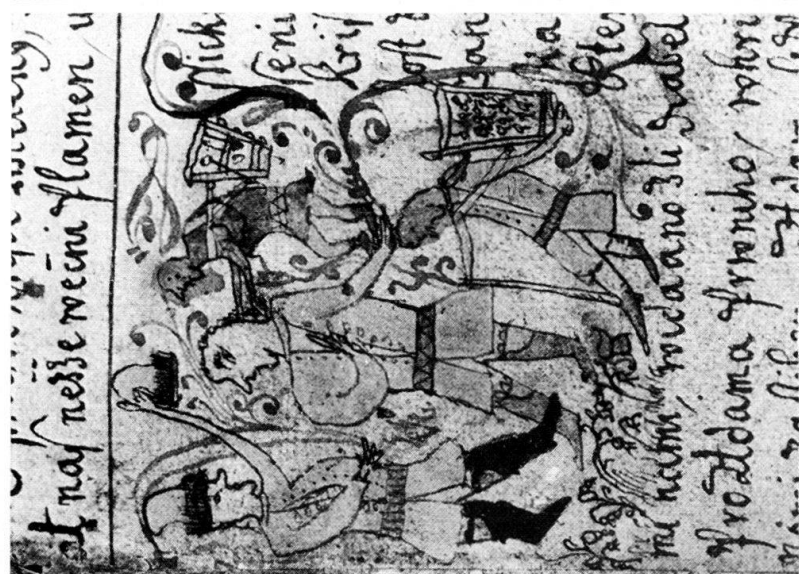


Abb. 2

Abb. 2-4. Die Initialen «K», «L» und «Z» der geistlichen Lieder im handgeschriebenen Gesangbüchlein von Senica aus dem Jahre 1692. Die Grösse der Initialen beträgt 6 × 8 cm.

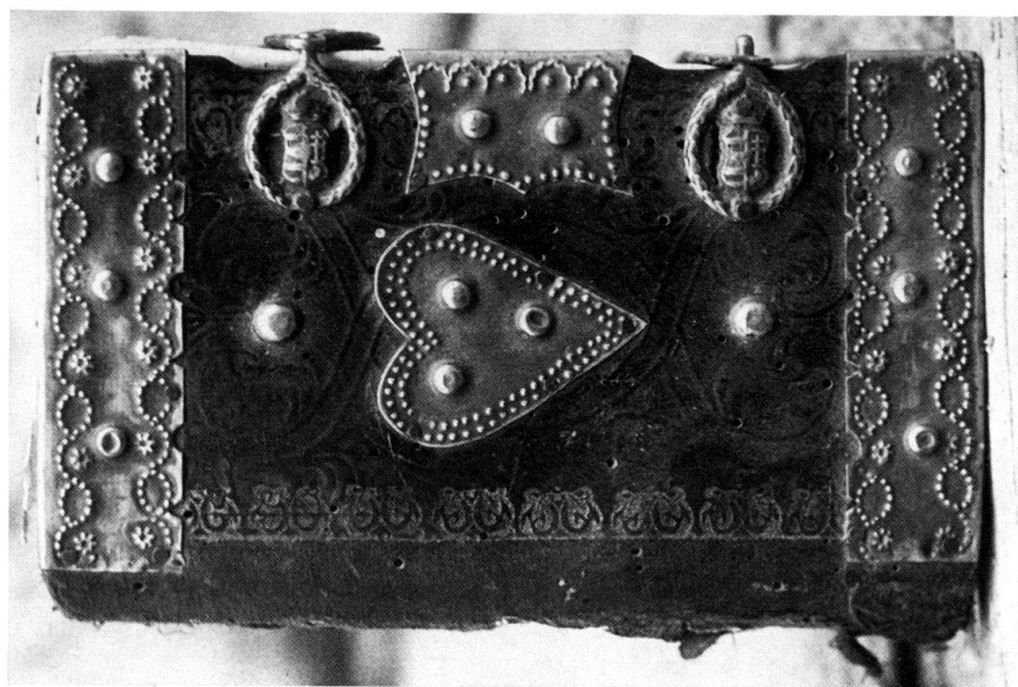


Abb. 5
Das Titelblatt des Gesangbuches «Cithara sanctorum» von J. Tranovsky, gedruckt in Budapest im Jahre 1856.

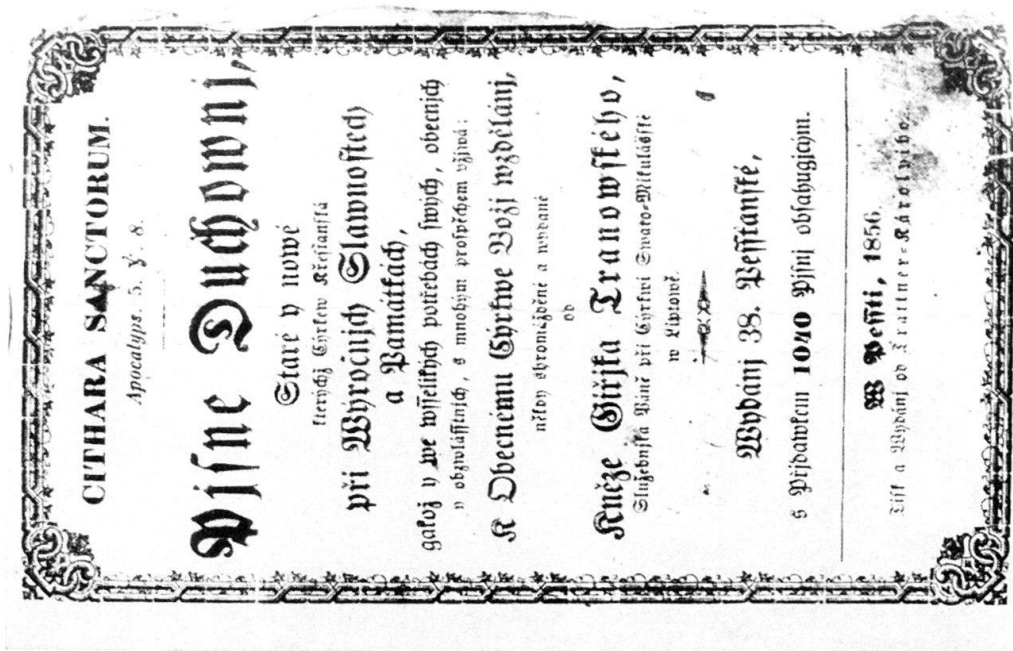


Abb. 6
Der Einband des vorhin (vgl. Abb. 5) genannten Kirchengesangbuches, verfertigt am Ende des 19. Jahrhunderts von einem Bauern, dem damaligen Besitzer des Buches.